

Training: Grundlagenmodul „Das 1 x 1 der Antragstellung - Internationale Innovations- und Forschungsförderung“

Sie haben eine Idee für ein Innovations- oder Forschungsprojekt? Die Europäische Kommission fördert grenzüberschreitende Forschungs- und Innovationskooperationen! Aber wie passen die Vorstellungen der Europäischen Kommission mit Ihrer Idee zusammen? Und wie kommen Sie von der Idee zu einem guten Antrag? Das Training „Das 1 x1 der Antragstellung - Internationale Innovations- und Forschungsförderung, Grundlagenmodul“ liefert Ihnen das notwendige Know-how, um erfolgreich die Federführung bei der Antragstellung für einen eigenen Antrag zu übernehmen - damit der eigene Antrag ein Erfolg wird!

Ihr Nutzen

Sie lernen:

- Ihre Idee weiterzuentwickeln und in ein förderfähiges Forschungskonzept zu integrieren
- unter welchen Gesichtspunkten Sie das geeignete Förderprogramm identifizieren
- wie Sie aus den Rahmenbedingungen die wesentlichen Merkmale eines guten Antrags herausarbeiten
- vor diesem Hintergrund die strategisch wichtigen Partner zu identifizieren
- einen geeigneten Arbeitsplan zu entwickeln und das notwendige Budget zu planen
- wie Sie mit Innovation, Verbreitung und Verwertung der Projektergebnisse einen Mehrwert für Ihr Projekt generieren
- was in Bezug auf das Management des Projekts von Ihnen erwartet wird und womit Sie Grundsteine für die erfolgreiche Durchführung Ihres Projekts legen.

Teilnahmegebühr

450,00 Euro, zzgl. 19% Mehrwertsteuer

(20 % Rabatt für Mitarbeiter von öffentlichen Hochschulen und Einrichtungen)

Methoden

Das Training besteht aus einer Kombination von Präsentationen und interaktiven Übungen, in denen anhand von Fallbeispielen aus dem EU-Programm Horizont Europa das Vorgehen zu einzelnen Themen vertieft wird.

Zielgruppe

Das Training richtet sich an Mitarbeiter aus Unternehmen, sowie an Wissenschaftler an Forschungsinstituten und Hochschulen, die für ihre Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten eine Finanzierung im Rahmen der europäischen Forschungsförderung beantragen möchten.

Dauer und Termine

zwei aufeinander folgenden Vormittage

[14.-15.03.2023](#) – virtuelles Training

[14.-15.11.2023](#) – virtuelles Training

Auf Anfrage als Inhouse-Training buchbar.

Kontakt:

Valerie Bahr

Tel: 0711 - 25 24 20 21

E-Mail: Valerie.Bahr@steinbeis-europa.de

Web: www.steinbeis-europa.de

Unsere Trainerinnen:



Valerie Bahr ist Abteilungsleiterin und arbeitet seit 2004 beim Steinbeis Europa Zentrum. Sie hat das Studium in Biologie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und Duke University (USA) abgeschlossen. Seit mehr als 14 Jahre konzipiert sie Trainingsmodule und führt Workshops und Trainings durch.

Kompetenzfelder

- Wissenschaftliche und administrative/legale/finanzielle Leitung europäischer Forschungsprojekte
- Unterstützung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen während der Projektantragstellung und Projektdurchführung im Bereich Gesundheit, Energie und Smart Cities
- Beratung privatwirtschaftlicher und öffentlicher Akteure im Hinblick auf die Einwerbung europäischer Fördermittel
- Koordination von Aktivitäten zum Thema von Verbreitung und Verwertung von Projektergebnissen
- Mitarbeit als Projektkoordinator oder Partner in zahlreichen EU-Projekten (EU-Projekte: Atelier, NetworkNature, MySmartLife, OpenLabs, CONCERTO Premium, REMOURBAN, CITYFIED, R2CITIES, Smart Cities Information System)



Charlotte Schlicke ist Senior Project Manager und arbeitet seit 2002 beim Steinbeis Europa Zentrum. Sie hat das Studium der Geographie (Dipl.) an der Universität Trier und Stuttgart abgeschlossen. Seit mehr als 12 Jahren agiert sie als Trainerin im Bereich Antragstellung und Projektmanagement.

Kompetenzfelder

- Administrative, legale und finanzielle Leitung europäischer Forschungs- und Demonstrationsprojekte
- Unterstützung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen während der Projektantragstellung und Projektdurchführung im Bereich Energie, Nachhaltiges Bauen, Smart Cities and Communities
- Beratung privatwirtschaftlicher und öffentlicher Akteure im Hinblick auf die Einwerbung europäischer Fördermittel
- Koordination von Aktivitäten zum Thema von Verbreitung und Verwertung von Projektergebnissen
- Mitarbeit als Projektkoordinator oder Partner in zahlreichen EU-Projekten mit Fokus Energie und Smart Cities (EU-Projekte: BRICKER, CONCERTO Premium, MinWaterCSP, TRIANGULUM, METABUILDING, SENET, Hydro4U, IDIH)